

II— 3311 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 7. März 1974

No. 1639/J

A n f r a g e

der Abg. Meissl und Genossen
an den Herrn Bundesminister f. Finanzen
betreffend Zollabfertigung in Leoben

Gegenüber dem Leobener Kreisgericht wurde vor rund 10 Jahren ein Bürogebäude errichtet, in dem das Arbeitsamt, das Arbeitsinspekterat und ein Zollamt untergebracht sind. Dieses Gebäude dient gleichzeitig der Zollabfertigung, obwohl, wie seitens der Stadtgemeinde erklärt wird, zum Zeitpunkt des Baues von einer Abfertigung an Ort und Stelle nicht die Rede war. Da für diese Zwecke eine viel zu kleine Parkfläche zur Verfügung steht, verstellen Lastzüge immer wieder die umliegenden Straßen.

Dies führt neben der Belästigung durch Lärm und Abgase auch zu einer Gefährdung der Schüler der gegenüberliegenden Schule.

Die von der Stadt Leoben immer wieder urgierete Verlegung des Amtsplatzes ist bisher jedoch noch nicht zustande gekommen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Finanzen die

A n f r a g e:

Bis wann ist mit einer Verlegung des Zollamtsplatzes in Leoben zu rechnen?